

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Welterod

am 13. Januar 2025, um 19.00 Uhr

Sitzungsort: Bundeshaus, kleiner Saal

Beginn: 19.04 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

I. Anwesende:

<u>Vorsitzender:</u>	(X)	Ortsbürgermeister	()	Beigeordneter
Wilfried Kehraus	()	gew. Ratsmitglied	(X)	kein gew. Ratsmitglied

Beigeordnete:

Tobias Roth	(X)	gew. Ratsmitglied	()	kein gew. Ratsmitglied
Sascha Steeg	(X)	gew. Ratsmitglied	()	kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder: Peter Kern, Sebastian Krist, Timo Koch, Andreas Lieblang, Pia Koch

Sonstige Personen: Keine Zuschauer

II. Es fehlen: Christian Schiffer, entschuldigt

Tagesordnung: - **Siehe Anlage.** -

Der Vorsitzende eröffnet um 19.04 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurden die Beigeordneten und Ratsmitglieder unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 06.01.2025 per E-Mail eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch

- Aushang an den Bekanntmachungstafeln am 06.01.2025
- Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ am 06.01.2025

Tagesordnungspunkt 1:

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Termin nächste Sitzung.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Termin für die nächste Sitzung wird festgelegt Mittwoch, den 12.03.2025, 19.30 Uhr, im Bundeshaus in Welterod, kleiner Saal.

Tagesordnungspunkt 2:

Einwohnerfragestunde.

Entfällt.

Tagesordnungspunkt 3:

Beratung und Beschlussfassung zur partiellen Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.

Nach Beratung beschließt der Rat auf Grundlage des Angebots der Süwag Energie AG vom 30.12.24 die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED mit der Ergänzung, dass auch die Leuchten aus dem Jahr 2000 ausgetauscht werden sollen. Eine Auftragsbestätigung wird vom Ortsbürgermeister erbeten.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 4:

Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025.

Der Ortsbürgermeister erläutert den von der Verbandsgemeinde bereitgestellten Überblick über die Haushaltslage der Ortsgemeinde Welterod und den Entwurf des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung für das Jahr 2025.

Der vorgelegte Haushaltsplan sowie die Haushaltssatzung für das Jahr 2025 wird mit folgenden Anmerkungen beschlossen:

1.

Die Wildschadenverhütungspauschale wird im Haushalt nur als Einnahme gebucht. Die Höhe der angegebenen Pauschale wird von Patrick Menz korrigiert. Die Verwendung der Wildschadensverhütungspauschale wird lediglich im Forsthaushalt dokumentiert. Dort muss die Verwendung vom Ortsbürgermeister überwacht werden.

2.

Die Höhe des Haushaltsansatzes für die Umlage Kindergartenzweckverband ist auf 60.000 Euro erhöht worden, da ausstehende Mittel als Personalkostenanteil von der Kreisverwaltung noch offengeblieben sind und erst mit Eingang gebucht werden können.

3.

Der Haushaltsansatz für die Umrüstung Straßenbeleuchtung LED beträgt 40.000 Euro und setzt sich zusammen aus einem Mittelvortrag von 15.000 Euro aus 2024 und einem Ansatz von 25.000 Euro des Haushalts 2025.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 5:

Beratung und Beschlussfassung einer redaktionellen Anpassung der Friedhofsgebührensatzung vom 11.08.2023.

Der Gemeinderat beschließt die richtig in Artikel 1 bezeichnete Änderung zu § 2 Nr. 7 in der vorgelegten Fassung der Friedhofsgebührensatzung.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 6:

Beratung und Beschlussfassung einer Spende mit dem Erlös des Weihnachtsmarktes 2024.

Der Erlös des Weihnachtsmarktes in Höhe von 445 Euro soll durch die Ortsgemeinde um 155 Euro auf 600 Euro aufgestockt werden und wie nachstehend gespendet werden:

- 200 Euro Palliativstation Nastätten
- 200 Euro Fam. Plotkowski in Obertiefenbach
- 200 Euro Bücherei im Kloster Schönau

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 7:

Arzthaus in Strüth – Absichtserklärung zur Projektbeteiligung.

Die Ortsgemeinde Welterod unterstützt die Bemühungen zur Sicherstellung einer dauerhaften medizinischen Versorgung und erklärt ihre grundsätzliche Bereitschaft zur Mitwirkung an dem dargestellten Projekt mit dem Ziel zur gemeinsamen Realisierung eines Arzthauses am Standort in Strüth.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Seitens der Ortsgemeinde Welterod werden folgende zwei Personen für die Mitarbeit im projektbegleitenden Lenkungsausschuss benannt:

- Ortsbürgermeister Wilfried Kehraus
- 1. Beigeordneter Tobias Roth

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 8.1:

Neubau einer Rundbogenhalle in Flur 18, Parzelle 39, hier: Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB.

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu dem Bauvorhaben Neubau einer Rundbogenlagerhalle auf Flur 18, Parzelle 39, Größe 29.642 qm, wird hergestellt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 8.2:

Beratung und Beschlussfassung zum Einvernehmen der Gemeinde in baurechtlichen Angelegenheiten (soweit zur Sitzung vorliegend).

Es liegen keine Anträge vor.

Tagesordnungspunkt 9:

Beratung und Beschlussfassung zu einem Antrag der Mutter-Kind-Flohmarktgruppe.

Nach Beratung wird folgender Beschluss gefasst.

Dem Mutter-Kind-Flohmarkt Team wird für den geplanten Erwachsenenflohmkt am 10. Mai 2025 der Saal zum Mietpreis von 80 Euro zuzüglich Verbrauchskosten (Strom, Wasser, Heizung) zur Verfügung gestellt, wobei die Gesamtkosten maximal 100 Euro betragen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 10:

Verschiedenes und Mitteilungen.

10.1

Die Ratsmitglieder Tobias Roth und Sascha Steeg informieren über eine Begehung des Bundeshauses am 6. Januar 2025, an der die Ratsmitglieder Sascha Steeg, Peter Kern, Tobias Roth, Christian Schiffer und Andreas Lieblang anwesend waren. Während dieser Begehung wurden alle notwendigen Sanierungs- und Renovierungsarbeiten zusammengetragen, sowie auch Möglichkeiten für die Optimierung der Ausstattung und der Organisation.

Vorerst sollen die Arbeiten durchgeführt werden, die der Instandhaltung dienen, bevor große Sanierungsmaßnahmen stattfinden. Wir haben viele kleine Baustellen und wollen diese je nach Priorität abarbeiten.

Primäre Punkte sind:

- Theke / Schankraum
- Ordnung und Lagerung im Anbau – Sportgeräte etc.

- Küche, kleiner Saal
- Keller

Der Ortsbürgermeister ergänzt, dass auch die hygienischen Maßnahmen und die Maßnahmen, die bei der Brandschutz- und Unfallverhütungsschau beanstandet wurden, mit Priorität abgearbeitet werden müssen.

Als erstes soll der Geschirrschrank im Schankraum erneuert werden. Der 1. Beigeordnete Tobias Roth wird sich zeitnah diesbezüglich mit 2 Küchenbau-Firmen in Verbindung setzen, um so schnell wie möglich Angebote zu erhalten.

Des Weiteren soll zeitnah ein Container bestellt werden, um den Keller auszumisten. Diesbezüglich ist eine Abstimmung mit der Theatergruppe notwendig.

Der Ortsbürgermeister wird mit dem Sportverein einen Termin vereinbaren, um vor Ort das Aufräumen und die künftige Organisation der Lagerung der Turngeräte im Anbau zu besprechen.

Ende des öffentlichen Teils um 21.27 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil:

Grundstücks-, Bau- und Personalangelegenheiten, soweit zur Sitzung vorliegend.